

## Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig am 19.—21. Octbr. 1846.

Böhme in Hamburg.

- Berens, H., Dresdener Polka f. Pfte. 5 Ngl.  
 Canthal, A. M., Kieler Galop f. Pfte. 5 Ngl.  
 Hess, A., Uebungsstücke f. Pfte. zu 4 Händen nach bekannten Melodien. 15 Ngl.  
 — — Die ersten Stunden des Clavierunterrichts, Sammlung kleiner, ganz leichter vierhändiger Uebungsstücke. Heft 1. 12½ Ngl.  
 Holstein-Lied f. 4stimmigen Männerchor. Partitur. 5 Ngl. Stimmen. 5 Ngl.  
 Potpourri f. Pfte. über Motive der Wüste v. *Fel. David*. 12½ Ngl.  
 Schmitt, J., Op. 45. Variations p. Pfte. à 4 Mains. 1 fl.  
 Wallerstein, A., Op. 18. Polka-Album. 6 Polkas f. Orch. No. 1—3. 1 fl. 10 Ngl. — No. 4—6. 1 fl. 10 Ngl. — f. Pfte. 17½ Ngl. — f. Pfte. einzeln No. 1—6. à 5 Ngl.

Öpkel in Stuttgart.

- Abenheim, J., Op. 9. Theklas Gesang f. eine St. m. Pfte. 24 kr.  
 André, J., Wiegenlied einer Mutter f. eine Stimme m. Pfte. 18 kr.  
 Fuchs, P. C., Op. 20. Das Hindu-Mädchen f. eine Stimme m. Pfte. 30 kr.  
 Kunkel, F. J., Op. 10. Verlorne Liebe f. eine St. m. Pfte. 24 kr.  
 Lindpaintner, P., Op. 117. Des Judenmädchens Klage m. Pf. 30 kr.  
 Schlösser, L., Op. 26. Blume und Welle f. eine St. m. Pfte. 30 kr.  
 Schott, A., Vier Lieder f. Alt m. Pfte. 24 kr.  
 Späth, A., Tiefe Liebe f. eine Stimme m. Pfte. 30 kr.  
 (Sämmtlich Einzel-Abdrücke aus dem Orpheon.)

Z. Haslinger's Wittve & Sohn in Wien.

- Bendl, C., Op. 53. Astern. Walzer f. Pfte. 45 kr. — f. Pfte. und Violine. 45 kr.  
 — — Op. 54. Die Kreuzfidelten. Walzer f. Pfte. 45 kr. — f. Pfte. und Violine. 45 kr.  
 — — Op. 55. Die Spadifankerln. Walzer f. Pfte. 45 kr. — f. Pfte. u. Violine. 45 kr.  
 Feigler, P., 24 Etudes ou Caprices p. Violon avec second Viol. 3 fl.  
 Flore théâtrale. Collection de Fantaisies ou Potpourris brill. p. Pfte. Cah. 81—88. à 1 fl.  
 Jansa, L., Op. 60. Der junge Opernfreund. Ausgewählte Melodien f. Violine m. Pfte. Heft 23—25. à 45 kr. — Dieselben f. Flöte m. Pfte. Heft 23—25. à 45 kr.

Z. Haslinger's Wittve & Sohn in Wien ferner.

- Liszt, F., Ave Maria f. Vocalchor mit Orgel ad. lib. 30 kr.  
 — — 3 Sonetti di *Petrarca* p. Pfte. No. 1. 1 fl.  
 Molique, B., Op. 22. Grosse Messe in Fmoll f. 4 Stimmen m. Orchester. Partitur. 7 fl. 30 kr.  
 Pauer, E., Op. 13. Schmerz der Trennung. Lied f. eine Stimme m. Violine und Pfte. 45 kr.  
 Waldmüller, F., Fantaisie de Salon sur *Ernani* p. Pfte. à 4 Mains. 1 fl. 30 kr.

Schott's Söhne in Mainz.

- Alary, G., Célèbre Mazurka p. Pfte. dansé par Demois. *Taglioni*. 36 kr.  
 Batta, A., Reminiscence de la Juive, Fantaisie p. Vclle. av. Pfte. 1 fl. 48 kr.  
 Bellini, Die Puritaner. Romanze: „Das Haupt geschmückt“ mit Guitarre. 14 kr.  
 Beriot, C. de, Op. 55. Concerto No. 5 p. Violon av. Orch. 5 fl. 24 kr. av. Pfte. 3 fl.  
 Beyer, F., Op. 85. Les Délassements, Recueil des petites Leçons p. Pfte. à 4 Mains. No. 1, 2. à 1 fl. 12 kr.  
 Burgmüller, Fr., Les Deux Languages, Valse brill. p. Pfte. à 4 Mains. 1 fl. 30 kr.  
 — — Ta Main, Valse favorite p. Pfte. 18 kr.  
 Duvernoy, J. B., Op. 155. Souvenirs d'Italie, 3 Fantaisies p. Pfte. No. 1. J Puritani. No. 2. Marino Faliero. No. 3. Soirées de *Rossini*. à 1 fl. 12 kr.  
 — — Op. 156. 2 petites Fantaisies p. Pfte. à 4 Mains. No. 1. La Sonnambula. No. 2. J Puritani. à 1 fl. 12 kr.  
 Esser, H., Op. 18. 3 Lieder f. eine St. m. Pfte. 1 fl.  
 Heller, S., Op. 19. 2 Caprices p. Pf. sur la captive de *Reber*. 1 fl. 12 kr.  
 Herz, H., Op. 153. Etudes du Conservatoire, 5. Degré. No. 2. 4 fl. 12 kr.  
 Kliegl, H. A., Pierre-Galop, Clementinen-Galop, Charlotten-Polka, p. Pfte. à 18 kr.  
 Küffner, J., Répertoire de nouvelles Danses. Cah. 1. p. Violon, P. Flüte, p. Guitarre, p. Clarinette à 36 kr.  
 — — Revue musicale p. Pfte. et Flüte ou Violon. Cah. 10. Nabucodonozor. 1 fl. 30 kr.  
 Kummer, G., Op. 111. 6 Morceaux à l'Usage des jeunes Elèves p. 2 Clarinettes. 1 fl. 12 kr.  
 Latour, A. de, L'Orpheline d'Avenuel, Romance av. Pfte. 18 kr.  
 — — L'écho menteur, Chansonnette av. Pfte. 18 kr.  
 Musard, Le chemin de fer, Quadrille p. Pfte. 36 kr.  
 Neumann, E., Les belles capricieuses, 2 Polkas p. Pfte. 27 kr.  
 Wolff, E. & Tulou, La Soirée, 2 Duos concertants p. Pfte. et Flüte. No. 1, 2. à 1 fl. 30 kr.  
 — — Les Intimes, 2 Duos concertants p. Pfte. et Flüte. No. 1, 2. à 1 fl. 30 kr.

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[7908.] Königsberg i. Pr.,  
den 6. October 1846.

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Anzeige, dass mein zeitheriger stiller Associé Herr

**Adolph Klaehr**

unserem früheren Uebereinkommen gemäss von heute ab der Firma beitriff.

Herr *Klaehr* ist seit Zwanzig Jahren Buchhändler und dem grösseren Theile der Herren Collegen persönlich bekannt.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**E. H. Mangelsdorf.**

Königsberg i. Pr., den 6. Oct. 1846.

Uns auf vorstehende Mittheilung beziehend, werden wir unser bisher gemeinschaft-

lich geführtes Geschäft von heute ab unter der Firma:

**Mangelsdorf & Klaehr**

ohne jede sonstige Veränderung fortführen.

Wir bitten Sie von unserer Unterschrift freundlich Kenntniss zu nehmen und das dem Geschäft zu Theil gewordene gültige Vertrauen demselben zu erhalten.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**Mangelsdorf & Klaehr.**

[7909.] Warschau, den 1. Sept. 1846.

Ich habe hiermit die Ehre Sie zu benachrichtigen, dass ich am heutigen Tage meine in hiesiger Stadt seit funfzehn Jahren bestehende *Sortiments- und Verlags-Buchhandlg.*, mit allen Activen und Passiven, an meinen Bruder

**Gustav Leon Glücksberg**

verkauft habe, und wird er dieselbe unter seiner Firma fortführen.

Alles was Sie mir daher in laufende Rechnung gesandt haben, bitte auf meinen Bruder zu übertragen; derselbe wird etwaige frühere Rechnungs-Differenzen ebenfalls ausgleichen.

Vielen meiner Herren Collegen wird mein Bruder schon bekannt sein, da er seit Jahren eine Buchhandlung an hiesigem Platze gegründet hat.

Indem ich Ihnen für die dauernden Beweise Ihres Wohlwollens und Zutrauens meinen herzlichsten Dank sage, bitte ich Sie dieselben auch auf meinen Nachfolger zu übertragen.

Mit Achtung zeichne

**August Emmanuel Glücksberg.**

Warschau, den 1. Sept. 1846.

In Bezug auf vorstehendes Circular meines Bruders *August Emmanuel Glücksberg*, zeige ich Ihnen hiermit an, dass ich heute dessen Buchhandlung käuflich übernom-